

Presseinformation

13. April 2026

Marie Huber ist Niederösterreichische Weinkönigin

LH Mikl-Leitner: „Für uns ist die Weinkönigin ein unglaublich tolles Aushängeschild“

Am heutigen Montag fand im Millenniumssaal im Landhaus in St. Pölten die Wahl zur Niederösterreichischen Weinkönigin 2026 statt. Neue Weinkönigin ist Marie Huber (Marie I.) aus Schranawand, als Vizekönigin zur Seite steht ihr Laura Neustifter aus Poysdorf. „Danke, dass ihr euch bereiterklärt, diese Tradition fortzutragen. Für uns ist die Weinkönigin ein unglaublich tolles Aushängeschild“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, dass diese das „Gesicht des Weins“ und „das Gesicht unserer Region“ sei.

„Niederösterreich ist die größte Weinbauregion Österreichs. Überall bekommt man auf der Welt niederösterreichischen Wein – egal ob in New York, Paris, Tokio oder London – und überall exzellent und mit einem hervorragenden Ruf“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, dass der Wein auch für unseren Tourismus eine ganz zentrale Rolle spiele. „Jeder fünfte Gast, der zu uns nach Niederösterreich kommt, hat einen Grund, und der Grund liegt im Wein und in der Kulinarik. Und jede dritte Nächtigung findet in einer Weinbauregion statt. Das heißt, der Wein ist für uns ganz zentral. Die Menschen lieben den Wein, die Region, die Landschaft und unsere Veranstaltungen“, führte Mikl-Leitner den Weinfrühling, den Weinherbst, „Kultur beim Winzer“, die Heurigenkultur und die Geselligkeit als Beispiele an.

„Ihr leistet der Region unglaublich tolle Dienste, vor allem der gesamten Weinwirtschaft, aber ihr bringt auch einen Mehrwert nach dieser Funktion in euer persönliches Leben, nämlich unglaublich viel Erfahrung und ganz viele nationale und internationale Kontakte“, bedankte sich die Landeshauptfrau bei Weinkönigin Laura Hummel und ihren Vizeköniginnen Ida Haimel und Viktoria Bayer. „Ihr habt das sensationell gemacht“, sprach Mikl-Leitner von vielen „schönen Begegnungen“.

Die frisch gekrönte Weinkönigin zeigte sich erfreut über das entgegengebrachte Vertrauen: „Der Weinbau begleitet mich seit meiner Jugend, und die Verbindung aus Tradition, Handwerk und Kultur prägt meinen Lebensweg. Es ist mir eine große Ehre, Niederösterreich als Botschafterin unserer Weinkultur vertreten zu

Presseinformation

dürfen.“ Besonders freue sie sich darauf, neue Leute kennenzulernen und den Erfahrungsaustausch.

Bundesweinkönigin Laura Hummel, die ihr Amt noch bis August innehat, sagte, es sei ein Wahnsinn, wie schnell die Zeit vergangen sei. „Wir teilen die gleiche Leidenschaft und sind gute Freundinnen geworden“, sagte Hummel, dass es immer ein Highlight gewesen sei als Team unterwegs gewesen zu sein. „Die Vielfältigkeit von dem Amt ist sehr besonders“, führte die Weinkönigin aus, dass man sowohl bei traditionellen Festen wie Kellergassenfesten dabei sei, aber auch internationale Auftritte habe. Die Zeit als Weinkönigin nannte sie als „bereichernde Zeit“. Ihrer Nachfolgerin und deren Stellvertreterin gab sie folgenden Tipp mit auf den Weg. „Genießt die Zeit in vollen Zügen, bleibt authentisch, gestaltet das Amt auf eure Art und Weise.“

NÖ Weinbaupräsident Reinhard Zöchmann bedankte sich bei Weinkönigin Laura Hummel und ihren Stellvertreterinnen Ida Haimel und Viktoria Bayer: „Ihr wart tolle Botschafterinnen.“ Mit der heutigen Wahl wurden die Weinkönigin und ihre Vizeköniginnen nach zweijähriger Amtszeit abgelöst. Im Vorfeld der Prämierung mussten sich die Bewerberinnen einer Jury stellen, die im Anschluss daran die Siegerin kürte. Die Fachjury besteht aus Vertretern des Weinbauverbandes Niederösterreich, der niederösterreichischen Weinwirtschaft sowie Medienvertretern.

Marie Huber stammt aus Schranawand und ist tief im Weinbau verwurzelt. Sie absolvierte die HBLA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg mit Auszeichnung und erwarb dort fundiertes Fachwissen in Weinbau und Kellerwirtschaft. Besonders hervorzuheben ist ihre Diplomarbeit zur Evaluierung weinsensorischer Analysemethoden, deren Ergebnisse auch in der Fachzeitschrift „Der Winzer“ veröffentlicht wurden. Neben ihrer Ausbildung sammelte sie umfassende praktische Erfahrung – sowohl im elterlichen Weingut als auch bei Praktika im In- und Ausland, etwa in einem Schweizer Weingut. Auch im direkten Gästekontakt bringt sie langjährige Erfahrung aus dem Heurigen- und Servicebereich mit.

Laura Neustifter stammt aus Poysdorf und ist im familieneigenen Weinbaubetrieb aufgewachsen. Schon früh war sie in alle Bereiche des Weinguts eingebunden – vom Heurigenbetrieb über Veranstaltungen bis hin zur Arbeit im Keller und in den Weingärten. Nach ihrer Ausbildung an der Agro-HAK in Mistelbach, die sie mit Matura und landwirtschaftlicher Facharbeiterprüfung abschloss, absolvierte sie ein Kolleg für Grafik- und Kommunikationsdesign in Wien. Diese Kombination aus fachlicher Kompetenz und kreativer Gestaltung ermöglicht es ihr, den Wein auch

Presseinformation

aus neuen Perspektiven zu präsentieren.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (links) und NÖ Weinbaupräsident Reinhard Zöchmann (rechts) wünschen Weinkönigin Marie Huber und Vizekönigin Laura Neustifter alles Gute für ihre neue Aufgabe.

© NLK Khittl

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Weinkönigin Marie Huber und Vizekönigin Laura Neustifter (v.l.n.r.)

© NLK Khittl



Krönung mit den neuen Kronen von Weinkönigin Marie Huber (vorne rechts) und Vizekönigin Laura Neustifter (vorne links) durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (rechts) und Bundesweinkönigin Laura Hummel (links), im Hintergrund die abgelösten Vizeköniginnen Ida Haimel (links) und Viktoria Bayer (rechts) sowie NÖ Weinbaupräsident Reinhard Zöchmann (Mitte).



Presseinformation

© NLK Khittl